

# Schutzkonzept Stadt Chur Sport- und Eventanlagen Rasen und Eissport

Stand 05.06.2020

# Ausgangslage

Ausgangslage Ab dem 6. Juni 2020 erfolgt die dritte Etappe der Massnahmenlockerung während der COVID-19-Epidemie. Dabei wird das Versammlungsverbot im öffentlichen Raum unter konsequenter Umsetzung der Distanz- und Hygieneregeln und unter Rückverfolgbarkeit von engen Kontakten (Contact Tracing) gelockert.

Die weiteren Öffnungsschritte für Trainings- und Bewegungsaktivitäten von Sportorganisationen ermöglichen unter Einhaltung der gesundheitlichen/epidemiologischen Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit eine Erweiterung der Sportaktivitäten.

# Übergeordnete Grundsätze

## 1. Krankheitsymptome

Nur gesund und symptomfrei ins Training Athlet/innen und Trainer/innen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Training teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisungen

## 2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Trainings-Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise. Halten Sie Abstand zu anderen Menschen. Eine Ansteckung mit dem neuen Coronavirus kann erfolgen, wenn man zu einer erkrankten Person weniger als 2m Abstand hält. Indem Sie Abstand halten, schützen Sie sich und andere vor einer Ansteckung. Im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt wieder in allen Sportarten zulässig.

Pro teilnehmende Person sollten in der Regel 10m<sup>2</sup> Trainingsfläche zur Verfügung stehen. Die Referenzgrösse von 10m<sup>2</sup> kann unterschritten werden.

Bei Sportarten mit engem Kontakt wie z.B. Judo oder Paartanz. Der Abstand zwischen den Paaren ist einzuhalten.

Bei Aktivitäten, die mit wenig Bewegung auf einer klar eingegrenzten Fläche (z.B. Matten) auskommen (Yoga, Pilates etc.).

### 3. Gründlich Händewaschen

Vor und nach dem Training Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Indem Sie Ihre Hände regelmässig mit Seife waschen, können Sie sich schützen.

### 4. Präsenzlisten führen

Zur Nachverfolgung enger Kontakte von infizierten Personen. Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing einfacher zu gestalten, werden grundsätzlich Präsenzlisten geführt. Kontaktpersonen der infizierten Person können von den kantonalen Gesundheitsbehörden in Quarantäne gesetzt werden.

### 5. Bezeichnung verantwortliche Person

Wer ein Training plant und durchführt, muss eine verantwortliche Person bezeichnen, die für die Einhaltung der geltenden Rahmenbedingungen zuständig ist.

# Infrastruktur

- Gruppengrösse auf dem Eisfeld maximal 18 Personen
- Gruppengrösse auf den Fussballfelder maximal 30 Personen
- Die Garderoben des Hallenstadions, und der verschiedenen Fussballplätze sind offen
- Die Duschen können nur benutzt werden, wenn die Präsenzliste der Trainingsgruppen vollständig ausgefüllt und abgegeben wurde.
- Alle Wettkämpfe sind dem Anlagenbetreiber zu melden.
- Ein- und Ausgang weiterhin getrennt

# Trainingsformen,-spiele, organisation

- Die Vereine erstellen in Eigenverantwortung ein Schutzkonzept welches bei Bedarf vorgewiesen werden muss
- Die Rückverfolgung einzelner Teilnehmer muss mit einer Präsenzliste durch die Vereine gewährleistet werden
- Für die Einhaltung der verschiedenen Massnahmen sind die Trainerpersonen verantwortlich
- Der Betreiber stellt keine Trainingshilfsmittel (ausser Tore) zur Verfügung
- Trainingshilfsmittel wenn möglich für jede Person separat zur Verfügung stellen

# Verantwortungsbereiche

- Die Vereine erstellen in Eigenverantwortung ein Schutzkonzept welches bei Bedarf vorgewiesen werden muss
- Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten ist die Selbstverantwortung jedes einzelnen Teilnehmers gefordert
- Die Umsetzung wird durch den Anlagenbetreiber kontrolliert
- Für die Einhaltung der verschiedenen Massnahmen während der Trainings sind die Trainerpersonen verantwortlich

# Schutzkonzept Sportplatz Ringstrasse







Schutzkonzept  
Fussballplätze  
Obere Au

Schutzkonzept  
Hallenstadion

ERDGESCHOSS  
HALLENSTADION

Eingang  
Hallenstadion

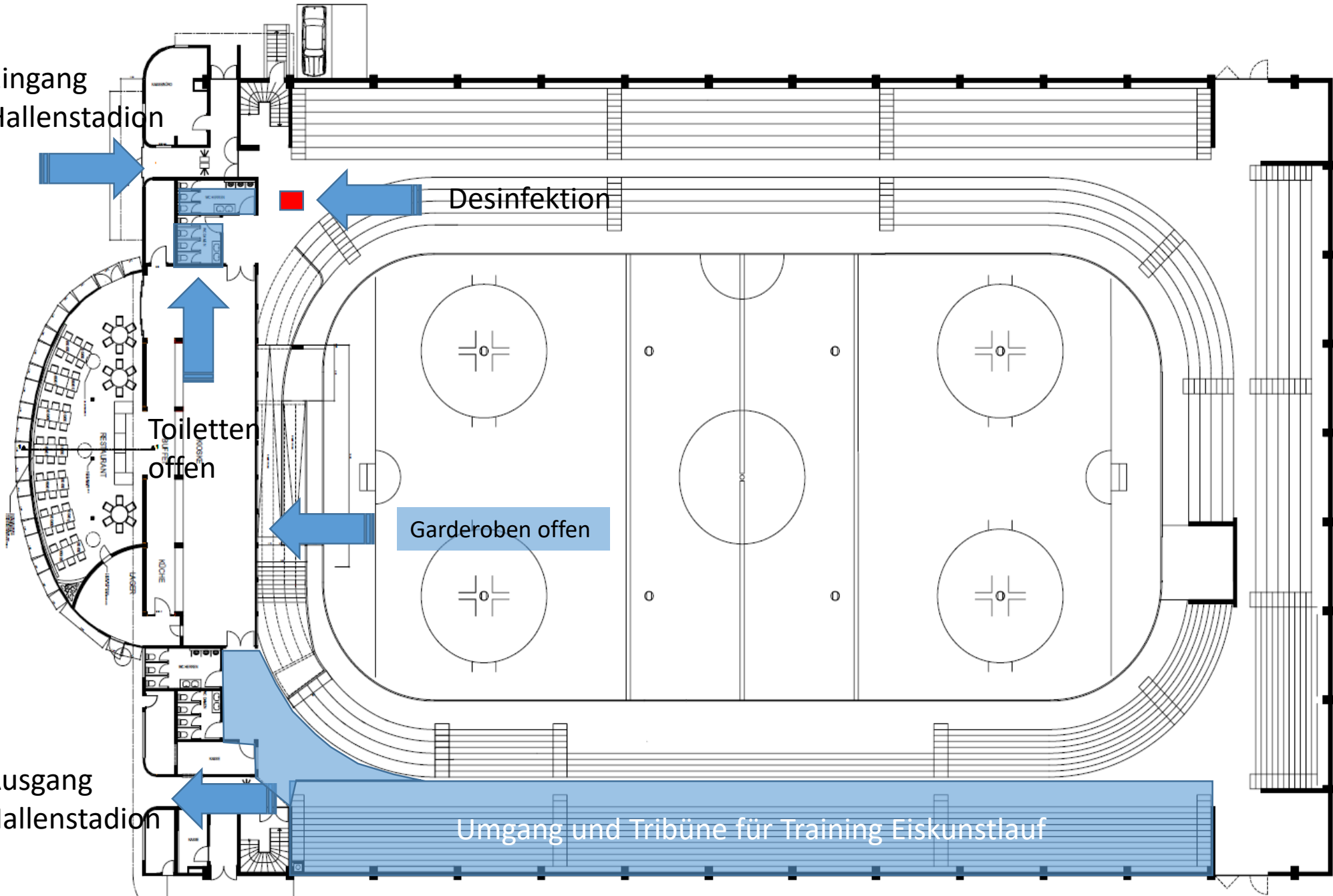
Desinfektion

Toiletten  
offen

Garderoben  
offen

Ausgang  
Hallenstadion

Umgang und Tribüne für Training Eiskunstlauf





### Abstand halten

Halten Sie Abstand zu anderen Menschen. Eine Ansteckung mit dem neuen Corona Virus kann erfolgen, wenn man zu einer erkrankten Person weniger als zwei Meter Abstand hält. Indem Sie Abstand halten, schützen Sie sich und andere vor einer Ansteckung.

Einhalten der Distanz sowohl für Sportaktivitäten draussen und wie in Sport- und Trainingshallen. 10 Quadratmeter pro Person oder 2m Distanz.

Aktivitäten und Training in Kleingruppen bis max. 5 Personen

### Abstand halten im öffentlichen Verkehr

Der ÖV ist wichtig für eine funktionierende Wirtschaft. Und viele Menschen sind auf ihn angewiesen. Das Grundangebot bleibt deshalb bestehen. Benutzen viele Personen ein öffentliches Verkehrsmittel gleichzeitig, können sie nicht genügend Abstand voneinander halten. Sie riskieren dann, sich mit dem neuen Corona Virus anzustecken.

- Verzichten Sie auf Fahrten mit dem ÖV
- Nutzen Sie für den Trainingsweg wo immer möglich den Langsamverkehr (zu Fuss, Fahrrad, E-Bike)
- Sind Sie dennoch auf ÖV angewiesen, halten Sie die Hygiene- und Verhaltensregeln ein



### Gründlich Hände waschen: Vor und nach dem Training!

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Indem Sie Ihre Hände regelmässig mit Seife waschen, können Sie sich schützen. Trocknen Sie sie mit einem sauberen Handtuch, wenn möglich mit einem Wegwerf-Papiertuch oder einer einmal benutzbaren Stoffhandtuchrolle.

### Was muss ich noch beachten?

Am besten tragen Sie keine Ringe. Falls Sie einen Ring tragen: Ziehen Sie ihn vor dem Händewaschen aus, reinigen Sie ihn mit Seife und trocken Sie ihn gut.

Pflegen Sie Ihre Haut: In lädierteter Haut können sich richtige «Mikrobennester» bilden. Verwenden sie zur Pflege der Haut eine Feuchtigkeitscreme.



### Händeschütteln vermeiden

Je nachdem, was wir gerade angefasst haben, sind unsere Hände nicht sauber. Ansteckende Tröpfchen aus Husten und Niesen können sich an den Händen befinden. Sie gelangen an Mund, Nase oder Augen, wenn man diese berührt. Darum ist es wichtig, das Händeschütteln zu vermeiden. Gegen Ansteckung können wir uns schützen, indem wir:

- Keine Hände schütteln; auf Sportrituale mit Berührungen verzichten
- Auf Begrüssungsküsse verzichten
- Nase, Mund und Augen besser nicht berühren

Rahmenvorgaben für den Sport nach Lockerung der Massnahmen

# Spirit of Sport

heisst jetzt...



**Schutzkonzept** der Vereine und Sportanlagenbetreiber beachten



**Sportveranstaltung** mit max. 300 Personen



Einhaltung der **Hygieneregeln** des BAG



**Symptomfrei** ins Training/Wettkampf



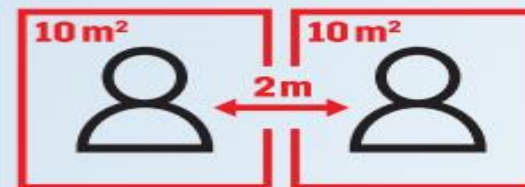
**Präsenzlisten** (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing)



**Verbot von Sportwettkämpfen** mit engem Körperkontakt



Training von Sportarten mit engem Körperkontakt **in beständigen Gruppen**



**Distanz halten** (10m<sup>2</sup> Trainingsfläche pro Person, wenn immer möglich 2 m Abstand)